EBERSWALDE

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 17. Sitzung des
Ausschusses für Energiewirtschaft
am 05.02.2013, 18:00 Uhr,
in der Hochschule für nachhaltige Entwicklung (HNE),
Haus 6, Raum 202, F.-Ebert-Str 28, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

- 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 16. Sitzung des Ausschusses für Energiewirtschaft der Stadt Eberswalde vom 30.11.2012
- 4. Feststellung der Tagesordnung
- 5. Informationen des Vorsitzenden
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Informationen aus der Stadtverwaltung
- 8. Informationsvorlagen
- 9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohner/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP und den Beauftragten gem. Hauptsatzung
- 10. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses für Energiewirtschaft, Herr Trieloff, eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Trieloff stellt fest

- form- und fristgerecht eingeladen
- Ausschuss für Energiewirtschaft beschlussfähig
- 9 Mitglieder anwesend
- keine Einwendungen.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 16. Sitzung des Ausschusses für Energiewirtschaft der Stadt Eberswalde vom 30.11.2012

Abstimmung der Niederschrift: mehrheitlich angenommen

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Herr Triller

- beantragt die Aufnahme zweier Punkte in die Tagesordnung
 - Probleme in der Arbeit des Energieausschusses und Wege zur Lösung dieser
 - 2. Stand der Endverhandlung des Konzessionsvertrages mit Alliander

Herr Trieloff

- merkt an, dass Punkt 2 bereits auf der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teil steht
- bittet, den Punkt 1 in der Sitzung am 05.03.2013 zu behandeln

Abstimmung über die Aufnahme des Punktes 1 als TOP 10: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmung der Tagesordnung: mehrheitlich angenommen

TOP 5

Informationen des Vorsitzenden

Herr Trieloff

- liest das Schreiben der SPD Fraktion zum Ausstieg von Herrn Dr. Mai und zur Berufung von Herrn Schubert in den Ausschuss für Energiewirtschaft vor
- bedankt sich bei Herrn Dr. Mai für seine engagierte Arbeit im Ausschuss
- begrüßt Herrn Schubert als neues Mitglied
- kündigt für den Arbeitsplan 2013 bereits bekannte Themen an und bittet um weitere Vorschläge zu diesem
- am 26.03. gemeinsame Sitzung des ABPU und des AEW, Thematik "Nahwärme / Fernwärme" im Mai oder Juni

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Hans Mai, Carl-von-Ossietzky-Str. 7, 16225 Eberswalde

- liest einen offenen Brief zu seinen Beweggründen für den Ausstieg aus dem Ausschuss für Energiewirtschaft vor
- dieser ist als **Anlage 2** der öffentlichen Niederschrift beigefügt

TOP 7

Informationen aus der Stadtverwaltung

- Herr Schubert verlässt die Sitzung um 18:33 Uhr und nimmt ab 18:35 Uhr wieder an der Sitzung teil

Herr Gatzlaff

- merkt an, dass Zuarbeiten zum Arbeitsplan und zum Energie- und Klimaschutzkonzept, wie in der letzten Sitzung besprochen, nicht in der Verwaltung eingegangen sind
- bittet, falls Änderungswünsche bestehen, diese schnellstmöglich einzureichen

TOP 8

Informationsvorlagen

- keine

TOP 9

Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohner/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP und den Beauftragten gem. Hauptsatzung

Herr Zinn

- fragt nach dem Betrag, der für die Barrierefreiheit sowie den Einsatz erneuerbarer Energien beim Umbau des OSZ II zur Grundschule Schwärzesee zur Verfügung steht
- bittet Herrn Aßmann und Herrn Dieme Ausführungen zu Möglichkeiten der Wärmeversorgung der Grundschule zu machen

Herr Gatzlaff

- erklärt, dass für den gesamten Umbau mit Umzug 1,8 Mio. € zur Verfügung stehen
- gibt einen kurzen Gesamtüberblick zu den geplanten Baumaßnahmen

Herr Dieme

- führt aus, dass zunächst die Bausubstanz dahingehend geprüft werden muss, welche Versorgungsmöglichkeiten machbar und effektiv sind
- des Weiteren muss die Laufzeit bereits bestehender Lieferverträge berücksichtigt werden
- zur Thematik Einzelkesselanlage muss geprüft werden, ob Gas in der benötigten Menge geliefert werden kann, dies ist im Brandenburgischen Viertel nicht der Fall, da die hier verlegten Gasleitungen lediglich auf den Gebrauch des Gases zum Kochen ausgelegt sind
- neue Gasleitungen müssten somit verlegt werden
- bei einer Benutzung in Schulen entstehen im Jahr über 7000 Leerstunden beim Betrieb einer Kesselanlage; man spricht für eine Schule von 1400 Vollbenutzungsstunden im Jahr für den Betrieb einer Wärmeerzeugungsanlage
- durch das ständige "Takten" entstehen zusätzliche Wärmeverluste mit zusätzlichem CO2-Ausstoß
- es wird zusätzlich ein hoher Anteil an betriebsgebundenen Kosten für Schornsteinfeger und Abgasmessung, für Wartung, für erhöhte Raumpflege und für Rückstellungen bezogen auf das eingesetzte Kapital für die neue Anlage entstehen
- auch entsteht so in dieser Zeit nicht genutztes Kapital
- empfiehlt, anstatt die bereits vorhanden Wärmeübertragungsstation zu ersetzen, das Augenmerk auf die energetische Sanierung zu legen, um so den Verbrauch zu senken

Herr Dr. Fischer

- erklärt seinen Unmut über die derzeitige Arbeitsweise des Ausschusses für Energiewirtschaft und kündigt seinen Ausstieg an, sollte sich an dieser nichts ändern
- die Stellungnahme liegt der öffentlichen Niederschrift als Anlage 3 bei
- bittet die Diskussion zur Arbeitsweise und den Zielen des Ausschusses auf die Tagesordnung für die Sitzung am 05.03.2012 zu setzen

Herr Scheffter

- fragt nach dem aktuellen Stand des Verfahrens zum Thema Zooheizung

Herr Gatzlaff

- erklärt, dass der Gerichtsprozess *fort*gesetzt wird, jedoch nicht mit einem Abschluss in den nächsten Monaten zu rechen ist

Herr Anders

- schließt sich den Ausführungen von Herrn Dr. Fischer an und teilt seinen Austritt aus dem Ausschuss mit, wenn sich an der Arbeitsweise sowie den Zielen des Ausschusses nichts ändert

Herr Trieloff

- kündigt für die nächste Sitzung die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden an und fordert die Fraktionen auf bis zur nächsten Sitzung Mitglieder für diese Position vorzuschlagen

TOP 10

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

Trieloff
Vorsitzender des
Ausschusses für
Energiewirtschaft

Voigt Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer/innen:

Vorsitzender

Götz Trieloff

Ausschussmitglied

Torsten Duckert

Andreas Fennert vertreten durch Frau Oehler Martin Hoeck anwesend bis 19:35 Uhr

Knuth Scheffter Eckhard Schubert Gottfried Sponner Albrecht Triller Ringo Wrase

• sachkundige Einwohner/innen

Sven Anders

Friedrich-Andreas Dieme

Dr.-Ing. Uwe Fischer

Christoph Franzke entschuldigt Rudi Küter unentschuldigt

Karl-Dietrich Laffin Jens-Olaf Melzow Hans-Jürgen Müller

Bernd Pomraenke entschuldigt

• Ortsvorsteher/in

Karen Oehler Carsten Zinn

Dezernent/in

Bellay Gatzlaff

• zeitweiliger Sachverständiger

Karl-Heinz Aßmann